

381823-2026 - Competition

Germany – Storage tanks – KWK-138 DT-Anlage MVA Weisweiler - Los 213 Wärmespeicher
OJ S 105/2026 03/06/2026
Contract or concession notice – standard regime
Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: MVA Weisweiler GmbH & Co. KG

Email: sekretariat_mva@mva-weisweiler.de

Activity of the contracting entity: Production, transport or distribution of gas or heat

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: KWK-138 DT-Anlage MVA Weisweiler - Los 213 Wärmespeicher

Description: Wärmespeicher Der Auftragnehmer hat im Rahmen der Bestellung vollständige und allen Erfordernissen entsprechende, funktionstüchtige, montage- und wartungsfreundliche Wärmespeicher nach dem aktuellen Stand der Technik zu planen, zu liefern und in Betrieb zu setzen. Die Wärmespeicherbehälter sollen eine Speicherkapazität vom 100 MWhth bzw. 1500 m³ Fernheizwasser haben. Das Fernheizwasserqualität entspricht AGFW FW 510 der salzarmen Fahrweise. Das Fernheizwasser wird bei einer Temperatur von bis zu 130 °C und einem Druck von 21 bar(ü) gespeichert. Die Wärmespeicherbehälter sollen nach dem Prinzip eines Verdrängerspeichers arbeiten und müssen entsprechend ausgeführt werden. Eine Temperaturschichtung ist zu gewährleisten. Es können 2 bis 4 Wärmespeicherbehälter aufgestellt werden, um in Summe das Nutzvolumen von 1500 m³ zu erreichen.

Ausgleichsbehälter Neben den Wärmespeichern sind zwei Ausgleichsbehälter zu liefern. Der erste Ausgleichsbehälter soll ein Nutzvolumen von 270 m³, einen Auslegungsdruck von 0,49 bar(ü) und eine Auslegungstemperatur von 150 °C aufweisen. Der zweite Ausgleichsbehälter soll ein Nutzvolumen von 104 m³, einen Auslegungsdruck von 0,49 bar(ü) und eine Auslegungstemperatur von 120 °C haben. Alle Behälter sind auf einer Fläche von 8 x 26 m zuordnen und eine Höhe von 30,7 m darf nicht überstiegen werden. Der Lieferumfang umfasst im Wesentlichen folgende Komponenten: 2 bis 4 Wärmespeicherbehälter für in Summe 1500 m³ Fernheizwasser mit o Stutzen für Be- und Entladung DN300 o Schichtbeladungssystem o Sensorik und Aktorik o Sicherheitseinrichtungen Ausgleichsbehälter Aachen mit 270 m³ Nutzvolumen o Polsterdampfanlage o Warmhaltung mit Fernheizwasser o elektrischer Beheizung Ausgleichsbehälter Inden mit 104 m³ Nutzvolumen o Polsterdampfanlage o Warmhaltung mit Fernheizwasser o elektrischer Beheizung Stahlbau zur Aufstellung der Behälter Übergang vom Maschinenhaus auf das Dach der Wärmespeicher Aufstiegshilfen und Arbeitsbühnen für Wartungsarbeiten verbindende Rohrleitungen der Wärmespeicherbehälter

Procedure identifier: 11c95cf9-40e7-4b0a-9217-bd031d7fbf83

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 44611400 Storage tanks

Additional classification (cpv): 45251220 Cogeneration plant construction work, 42112100 Steam turbines

2.1.2. Place of performance

Town: Eschweiler

Postcode: 52249

Country subdivision (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Fraud: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Money laundering or terrorist financing: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Participation in a criminal organisation: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Breaching of obligations in the fields of environmental law: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Breaching of obligations in the fields of labour law: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Breaching of obligations in the fields of social law: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Grave professional misconduct: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Early termination, damages, or other comparable sanctions: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Breaching obligation relating to payment of taxes: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]
Business activities are suspended: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]
Insolvency: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]
Assets being administered by liquidator: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]
Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Die zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Description: Wärmespeicher Der Auftragnehmer hat im Rahmen der Bestellung vollständige und allen Erfordernissen entsprechende, funktionstüchtige, montage- und wartungsfreundliche Wärmespeicher nach dem aktuellen Stand der Technik zu planen, zu liefern und in Betrieb zu setzen. Die Wärmespeicherbehälter sollen eine Speicherkapazität von 100 MWhth bzw. 1500 m³ Fernheizwasser haben. Die Fernheizwasserqualität entspricht AGFW FW 510 der salzarmen Fahrweise. Das Fernheizwasser wird bei einer Temperatur von bis zu 130 °C und einem Druck von 21 bar(ü) gespeichert. Die Wärmespeicherbehälter sollen nach dem Prinzip eines Verdrängerspeichers arbeiten und müssen entsprechend ausgeführt werden. Eine Temperaturschichtung ist zu gewährleisten. Es können 2 bis 4 Wärmespeicherbehälter aufgestellt werden, um in Summe das Nutzvolumen von 1500 m³ zu erreichen.

Ausgleichsbehälter Neben den Wärmespeichern sind zwei Ausgleichsbehälter zu liefern. Der erste Ausgleichsbehälter soll ein Nutzvolumen von 270 m³, einen Auslegungsdruck von 0,49 bar(ü) und eine Auslegungstemperatur von 150 °C aufweisen. Der zweite Ausgleichsbehälter soll ein Nutzvolumen von 104 m³, einen Auslegungsdruck von 0,49 bar(ü) und eine Auslegungstemperatur von 120 °C haben. Alle Behälter sind auf einer Fläche von 8 x 26 m zu ordnen und eine Höhe von 30,7 m darf nicht überstiegen werden. Der Lieferumfang umfasst im Wesentlichen folgende Komponenten: 2 bis 4 Wärmespeicherbehälter für in Summe 1500 m³ Fernheizwasser mit o Stützen für Be- und Entladung DN300 o Schichtbeladungssystem o Sensorik und Aktorik o Sicherheitseinrichtungen Ausgleichsbehälter Aachen mit 270 m³ Nutzvolumen o Polsterdampfanlage o Warmhaltung mit Fernheizwasser o elektrischer Beheizung Ausgleichsbehälter Inden mit 104 m³ Nutzvolumen o Polsterdampfanlage o Warmhaltung mit Fernheizwasser o elektrischer Beheizung Stahlbau zur Aufstellung der Behälter Übergang vom Maschinenhaus auf das Dach der Wärmespeicher Aufstiegshilfen und Arbeitsbühnen für Wartungsarbeiten verbindende Rohrleitungen der Wärmespeicherbehälter

Internal identifier: LOT-0001 KWK-138-213

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 44611400 Storage tanks

Additional classification (cpv): 45251220 Cogeneration plant construction work

Options:

Description of the options: OPTION: Konservierung für bis zu 6 Monate

5.1.2. Place of performance

Town: Eschweiler

Postcode: 52249

Country subdivision (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden zwingende Anwendung.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in der Liste des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, mit folgenden Angaben:

- jahresdurchschnittlicher Umsatz für Leistungen in den 3 letzten abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar sind -

mindestens 3 vergleichbare Behälter mit einem Umsatz von EUR 200.000 pro Behälter

verkauft Bei einer Bewerbungsgemeinschaft ist die Präqualifikation oder das Formblatt

"Eigenerklärung zur Eignung" durch alle Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft nachzuweisen

bzw. einzureichen. Bei der Bedienung von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe)

sind von den eignungsverleihenden Unternehmen die Präqualifikation oder das Formblatt

"Eigenerklärung zur Eignung" nachzuweisen bzw. einzureichen. In der Verhandlungsphase

haben/hat die Bewerber/Bewerbungsgemeinschaft, die zur Abgabe eines (Erst-)Angebots

aufgefordert wurde, bei einem Einsatz von Nachunternehmen auf gesondertes Verlangen

nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation

erfüllen.

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden zwingende Anwendung.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in der Liste des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, mit

folgenden Angaben: Erklärung über die in den letzten 10 Jahren erbrachten Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung nach Art und Umfang vergleichbar sind. Vergleichbar ist

die Leistung für Behälter mit einem Nutzvolumen >200 m³ und einem Auslegungsdruck >10 bar (ü) inkl. Wärmedämmung (50%). Die jeweilige Referenz hat die Adresse und den jeweiligen

Ansprechpartner bei dem Auftraggeber sowie dessen Telefonnummer zu enthalten. Das

beigefügte Formblatt „Referenzen“ ist auch im Übrigen auszufüllen. Mindestbedingung:

Vorlage von mindestens 2 Referenzen für Behälter mit einem Nutzvolumen >300 m³ und einem Auslegungsdruck >10 bar(ü) inkl. Wärmedämmung (50%). Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" durch alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft nachzuweisen bzw. einzureichen. Bei der Bedienung von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) sind von den eignungsverleihenden Unternehmen die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" nachzuweisen bzw. einzureichen. In der Verhandlungsphase haben/hat die Bewerber/Bewerbergemeinschaft, die zur Abgabe eines (Erst-)Angebots aufgefordert wurde, bei einem Einsatz von Nachunternehmen auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden zwingende Anwendung. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in der Liste des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, mit folgenden Angaben: - Qualifikation und Erfahrung von Projektleiter, Stellvertretendem Projektleiter sowie Inbetriebsetzungsleiter gemäß den Anforderungen im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" durch alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft nachzuweisen bzw. einzureichen. Bei der Bedienung von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) sind von den eignungsverleihenden Unternehmen die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" nachzuweisen bzw. einzureichen. In der Verhandlungsphase haben/hat die Bewerber/Bewerbergemeinschaft, die zur Abgabe eines (Erst-)Angebots aufgefordert wurde, bei einem Einsatz von Nachunternehmen auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden zwingende Anwendung. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in der Liste des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, mit folgenden Angaben: - Nachweis (Zertifikat) über die Einrichtung eines Qualitätsmanagementsystems entsprechend der Norm EN ISO 9001 oder gleichwertig Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" durch alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft nachzuweisen bzw. einzureichen. Bei der Bedienung von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) sind von den eignungsverleihenden Unternehmen die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" nachzuweisen bzw. einzureichen. In der Verhandlungsphase haben/hat die Bewerber/Bewerbergemeinschaft, die zur Abgabe eines (Erst-)Angebots aufgefordert wurde, bei einem Einsatz von Nachunternehmen auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden zwingende Anwendung.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in der Liste des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, mit folgenden Angaben: - Arbeitsschutzmanagementsystem – wie bspw. OHSAS18001 oder entsprechend der Norm ISO 45001 oder gleichwertig Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" durch alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft nachzuweisen bzw. einzureichen. Bei der Bedienung von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) sind von den eignungsverleihenden Unternehmen die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" nachzuweisen bzw. einzureichen. In der Verhandlungsphase haben/hat die Bewerber/Bewerbergemeinschaft, die zur Abgabe eines (Erst-)Angebots aufgefordert wurde, bei einem Einsatz von Nachunternehmen auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden zwingende Anwendung.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in der Liste des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, mit folgenden Angaben: - erforderliche Qualifikation zur Erstellung der nötigen genehmigungsrelevanten Unterlagen unter Beachtung der am Projektort geltenden Gesetze, Verordnungen und Vorschriften Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" durch alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft nachzuweisen bzw. einzureichen. Bei der Bedienung von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) sind von den eignungsverleihenden Unternehmen die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" nachzuweisen bzw. einzureichen. In der Verhandlungsphase haben/hat die Bewerber/Bewerbergemeinschaft, die zur Abgabe eines (Erst-)Angebots aufgefordert wurde, bei einem Einsatz von Nachunternehmen auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden zwingende Anwendung.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in der Liste des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, mit folgenden Angaben: - zur systemgerechten Anwendung des Kraftwerks-Kennzeichnungssystem gemäß den VGB-Richtlinien VGB-B105/106, VGB Standard VGB-S-811-01-2018-01-DE befähigt Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" durch alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft nachzuweisen bzw. einzureichen. Bei der Bedienung von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) sind von den eignungsverleihenden Unternehmen die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" nachzuweisen bzw. einzureichen. In der Verhandlungsphase haben/hat die Bewerber/Bewerbergemeinschaft, die zur Abgabe eines (Erst-)Angebots aufgefordert wurde, bei einem Einsatz von Nachunternehmen auf

gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden zwingende Anwendung.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in der Liste des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, mit folgenden Angaben: - SI-Einheitensystem für alle technischen Angaben und Dokumentationen Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" durch alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft nachzuweisen bzw.

einzureichen. Bei der Bedienung von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) sind von den eignungsverleihenden Unternehmen die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" nachzuweisen bzw. einzureichen. In der Verhandlungsphase haben/hat die Bewerber/Bewerbergemeinschaft, die zur Abgabe eines (Erst-)Angebots aufgefordert wurde, bei einem Einsatz von Nachunternehmen auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien finden zwingende Anwendung.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in der Liste des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, mit folgenden Angaben: - Registereintragung gemäß den Vorgaben im Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" durch alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft nachzuweisen bzw. einzureichen. Bei der Bedienung von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) sind von den eignungsverleihenden Unternehmen die Präqualifikation oder das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" nachzuweisen bzw. einzureichen. In der Verhandlungsphase haben/hat die Bewerber/Bewerbergemeinschaft, die zur Abgabe eines (Erst-)Angebots aufgefordert wurde, bei einem Einsatz von Nachunternehmen auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 23/06/2026 23:59:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E66576619>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E66576619>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 03/07/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach § 51 SektVO.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Die Bedingungen sind den Vergabeunterlagen, insbesondere dem beigefügten Vertragsentwurf zu entnehmen.

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Sind dem Vertrag bzw. den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland

Information about review deadlines: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: MVA Weisweiler GmbH & Co. KG

Organisation providing more information on the review procedures: MVA Weisweiler GmbH & Co. KG

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: MVA Weisweiler GmbH & Co. KG

Registration number: DE 191862717

Postal address: Zum Hagelkreuz 22

Town: Eschweiler
Postcode: 52249
Country subdivision (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)
Country: Germany
Email: sekretariat_mva@mva-weisweiler.de
Telephone: 0 24 03-99 11 01
Internet address: <https://www.mva-weisweiler.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Rheinland
Registration number: 05315-03002-81
Town: Köln
Postcode: 50606
Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Country: Germany

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: a0288749-cf6d-4465-ab7f-17cd83007fa9 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 17
Notice dispatch date: 01/06/2026 11:31:20 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 381823-2026
OJ S issue number: 105/2026
Publication date: 03/06/2026